

# BÜRGERVEREIN „BARKAUER LAND“

Bürgerverein „Barkauer Land“ e.V., AK Siedlungsentwicklung  
Wulf Riethausen, Rönner Str. 5 b, 24211 Honigsee

Arbeitskreis  
Siedlungsentwicklung  
Wulf Riethausen  
Telefon:  
04302 / 745  
e-mail:  
riethausen.honigsee@t-online.de

## Arbeitskreissitzung am 29.06.2006 Ergebnisprotokoll

### Teilnehmer

Riethausen, AK-Sprecher  
Unger, Boksee  
Mölln, Bgm. Barmissen  
Dierks Boksee

- 1 Rettungsdienste auf der A 21
  - 1.1 Bislang haben die angeschriebenen Stellen nicht auf das Schreiben vom 20.03.06 reagiert.  
Amtswehrführer Mölln bzw. Amt Preetz Land werden in dieser Sache erinnern.
  
- 2 Ausbau der B 404 zur A 21  
Planungsstand
  - 2.1 Nach Rücksprache mit Herrn Sauer – Landesbetrieb Verkehr, Rendsburg – hat der Arbeitskreis Siedlungsentwicklung aktuelle Pläne zum Planungsstand zwischen Stolpe und Klein Barkau erhalten.
  - 2.2 Die Pläne können während der Arbeitskreissitzungen eingesehen werden.
  
- 3 Ausbau der B 404 zur A 21  
Planungsstand Stolpe – Nettelsee
  - 3.1 Bei den vorliegenden Plänen sind Detailfragen insbesondere zur Führung des nachgeordneten Verkehrs noch offen. Die diesbezügliche Erörterung mit und zwischen den betroffenen Gemeinden Nettelsee und Löptin läuft.
  - 3.2 Das Planfeststellungsverfahren für diesen Abschnitt wird voraussichtlich Ende 2006 anlaufen.

- 4 Ausbau der B 404 zur A 21  
Planungsstand Nettelsee – Klein Barkau
  - 4.1 Die vorliegenden Pläne basieren auf der im wesentlichen auch von der Region getragenen sogenannten „Kompromissvariante“.
  - 4.2 Das Planfeststellungsverfahren für diesen Abschnitt wird voraussichtlich Ende 2007 anlaufen.
  
- 5 Ausbau der B 404 zur A 21  
Planungsstand Klein Barkau – Kiel
  - 5.1 Der Landesbetrieb Verkehr in Rendsburg untersucht zurzeit eine Variante, bei der der nachgeordnete Verkehr im Abschnitt Boksee bis Schlüsbek/Moorsee zwischen altem Bahndamm und der auf jetziger B 404 gebauten A 21 geführt werden soll.
  - 5.2 Wegen der räumlichen Enge werden dort A 21 und nachgeordneter Verkehr in unmittelbarer Parallellage mit Trennung durch Leitplanken und Blendschutz geplant. Die Landeshauptstadt Kiel prüft vor diesem Hintergrund zurzeit, ob der Gehölzstreifen östlich des alten Bahndammes aufgegeben werden kann.
  
- 6 Ausbau der B 404 zur A 21  
Finanzierung des nachgeordneten Netzes
  - 6.1 Herr Sauer wird das Barkauer Land unterrichten, wenn auf der Seite der Straßenbauverwaltung ein neuer Sachstand zu Finanzierungsfragen vorliegt. Diesbezügliche Verhandlungen mit der Bundesseite waren bislang erfolglos.
  
- 7 Sonstiges
  - 7.1 Die Juli-Arbeitskreissitzung entfällt.  
Die nächste Arbeitskreissitzung findet am 31. August um 19.30 Uhr in der Alten Schmiede in Barmissen statt.

Wulf Riethausen  
Arbeitskreissprechen